

Übersicht

Busch 50926 - Mercedes-Benz Unimog U 430 mit Mähwerk, gelb, 2013

Busch

Produktnummer: A296274

Preis

UVP 34,99 € *** (5.72% gespart)
32,99 €*

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten



Beschreibung

Das Gras und die Hecken entlang der Straßen sind wieder enorm gewachsen, Zeit für einen kurzen Schnitt. Der Unimog mit Mähwerk ist voll im Einsatz!!! Die hochfligranen Mäharme sind ausgefahren und mähen los. Egal ob am Hang oder direkt zwischen Asphalt und Leitplanke, die Arme lassen sich präzise einstellen und leisten 100%ige Millimeterarbeit. Mit dem filigranen Modell lassen sich alle Stellungen, die auch das Original vorgibt, problemlos nachbilden. Der Mercedes-Benz Unimog – ein Kraftpaket! Erste Zeichnungen von Albert Friedrich zeigten 1945 ein motorgetriebenes Universalgerät für die Landwirtschaft. Eine Kombination aus Allradantrieb mit vier gleichgroßen Rädern und landwirtschaftlichen Geräten, zudem ein 25 PS starker Schlepper, stationäre Antriebsmaschine und Lieferfahrzeug für die Agrarwirtschaft. Das mit Zapfwellenantrieb für Ladegeräte vorn, Laderaum in der Mitte und Schleppereinrichtung hinten ausgestattete Fahrzeug war zunächst mit 6 Geschwindigkeiten bis 50 km geplant. Nachdem im Dezember 1945 ein Produktionsvertrag mit der Firma Erhard & Söhne (Schwäbisch Gmünd) geschlossen wurde, entwickelten Ingenieure das Fahrzeug weiter. Der praktische Gedanke stand im Vordergrund und auch die rationelle Abwicklung des Projektes wurde bedacht. 1948 ist es dann soweit, der neue Fahrzeugtyp wird vorgestellt. Das Universalmotorgerät, kurz Unimog, ist geboren. Bis heute wurden in verschiedenen Baureihen über 344.000 Fahrzeuge gefertigt. Sie sind überall auf der Welt im Einsatz, einige sogar unter schwierigsten klimatischen und topografischen Bedingungen. Mit mittlerweile über 3.500 verschiedenen Anbaugeräten und unzähligen Aufbauten kann der Unimog universell eingesetzt werden. Dank seiner überragenden Geländegängigkeit, Langlebigkeit, Robustheit und Wirtschaftlichkeit ist er in allen Branchen und Bereichen zu finden, egal ob in der Land- und Forstwirtschaft, dem Kommunalbereich, bei Feuerwehren und Hilfsdiensten, dem Militär, der Industrie, als Zweibegefahrzeug auf Schienen, bei Expeditionen und sogar Rallyes. Frei nach dem Motto »geht nicht, gibt's nicht!« fährt er problemlos Einsatzstellen an, bei denen es für andere Fahrzeuge schon lange kein Durchkommen mehr gibt. Im April 2013 wurde eine neue Generation an Unimog-Fahrzeugen vorgestellt - die Baureihe 405. Diese geländegängigen Geräteträger eignen sich besonders gut für den Ganzjahreseinsatz mit wechselnden Anbaugeräten. Gleich acht Typen mit einem Leistungsspektrum von 115-220 kW (160-300 PS) umfasst diese neue Baureihe. Mit modernster Motor- und Getriebetechnik ausgerüstet, entsprechen die neuen Modelle der Euro-6 Schadstoffnorm. Eine leistungsfähige Hydraulikanlage sowie Zapfwellen und Nebenantriebe ermöglichen den Betrieb verschiedenster Anbaugeräte. Das erhöhte Fahrerhaus mit großem Fensterbereich bietet beste Sicht auf alle Anbaugeräte sowie hohen Komfort und Sicherheit. Ganz klein und dennoch ganz groß - das 1:87er Modell. Die komplett neu entwickelte Miniatur entspricht dem Unimog U430 mit Radstand von 3.150 mm und einer Leistung von 220 kW (300 PS), dessen Vorbild je nach Ausführung ein zulässiges Gesamtgewicht von 11,99 bis 13,8 Tonnen auf die Waage bringt. Deutlich leichter aber keineswegs unbeweglicher ist das 3,3 cm hohe Abbild des Riesen. Gleich drei Konstrukteure waren gleichzeitig damit beschäftigt, dieses aufwändige Modell in die Tat umzusetzen. Dabei mussten Datenberge bewältigt, umgerechnet und übertragen werden. Im Formenbau wurden diese Daten von fünf kompetenten Werkzeugbauern mittels Erodieren, Fräsen, Schleifen, Bohren und Polieren in Spritzgussformen übertragen. Aus 42 Einzelteilen, beim Modell mit Mähwerk sogar 68 Einzelteilen, entstand in sorgsamer Handarbeit ein fertiges dreidimensionales und voll bewegliches Modell - »Made in Germany«. Haarscharfe Konturen und feinste Gravuren lassen jedes noch so kleine Detail mit bloßem Auge erkennen. Sogar der hauchdünne Fensterholm auf Fahrer- und Beifahrerseite sowie die separat angesteckten Scheibenwischer wurden in feinsten Spritzgusstechnik ausgeführt!!! Da sind die perfekt in jeder Einzelheit nachgebildeten Mehrfach-Außenspiegel schon reine Nebensache. Absolutes Highlight an dem Modell mit Mähwerk sind aber die voll beweglichen Gelenkarme. Ob nach rechts oder links, nach vorn oder hinten, hoch oder runter - egal, der Gelenkarm mit richtig funktionierenden Hydraulikstangen macht alles mit. Selbst das Mähwerk dreht sich problemlos um die eigene Achse. Dazu lässt sich der Gelenkarm noch auf der unteren Laufschiene, wie sein großes Vorbild, von rechts nach links bewegen. Auch das auf der Front angebrachte Mähwerk erfreut sich höchster Beweglichkeit. Ist es erstmal aus der vorgeschriebenen Halterung genommen, lässt es sich wie das große Pendant in alle Richtungen bewegen und in jegliche Stellung bringen.

Produktinformationen

Größe:	H0
weee-Nummer:	-